



# Jahresbericht 2022

## Inhaltsverzeichnis

Jahresbericht des Präsidenten ...	Seite 2
Bericht Revisionsstelle ...	Seite 5
Bilanz per 31.12.2022 ...	Seite 6
Betriebsrechnung nach Swiss GAAP FER 21 ...	Seite 7
Rechnung über die Veränderung des Kapitals ...	Seite 8
Geldflussrechnung per 31.12.2022 ...	Seite 9
Anhang zur Jahresrechnung ...	Seite 10
Leistungsbericht ...	Seite 15
Statistiken ...	Seite 17



*Verantwortlich für die Jahresrechnung*  
Dominik Lüscher – Sydachstrasse 23 – CH-3812 Wilderswil  
[finanzen@islandkids.ch](mailto:finanzen@islandkids.ch)

## Jahresbericht des Präsidenten

Liebe Freunde von Island Kids Philippines

Bereits ist wieder ein Jahr vergangen. Nach dem allmählichen Abschwächen der Covid-Pandemie versetzte uns mit dem Angriffskrieg von Russland auf die Ukraine sogleich die nächste Krise mit globalen Auswirkungen in Entsetzen. Auf den Philippinen bedeutete dies eine Abschwächung der Wirtschaft und eine annähernde Verdoppelung bei den Treibstoffpreisen, mit der entsprechenden Teuerung auf Lebensmitteln und anderen Gütern. Die erhöhten Kosten bekommen wir auch bei Island Kids Philippines zu spüren. **Gerade auch deshalb sagen wir Ihnen, liebe Freunde und Spender\*innen, einmal mehr von GANZEM HERZEN DANKE für Ihre treue und wertvolle Unterstützung im vergangenen Jahr.** Bis zu 80 bedürftige Kinder und Jugendliche finden dank Ihrer Hilfe Schutz, Geborgenheit und professionelle Betreuung in unserem Kinderdorf, mehr als tausend Kinder und Jugendliche erhalten an unseren Tagesschulen und durch unsere Bildungsprogramme eine gute Schulbildung und damit echte Zukunftsperspektiven. Auch im vergangenen Jahr konnten erneut junge Erwachsene nach abgeschlossener Ausbildung bzw. Hochschule erfolgreich in ein unabhängiges Leben starten und mit ihrem Einkommen ihre bedürftige Familie unterstützen. **Einige von ihnen kommen später als Teammitglieder zu uns zurück, um sich fortan selber für bedürftige Kinder und Familien einzusetzen.** Von Unterstützten werden sie zu Helfenden und damit auch zur Hoffnung von Island Kids, denn als nächste Generation werden sie hoffentlich unsere Arbeit zu gegebener Zeit einmal fortsetzen. Dank Ihrer Unterstützung, liebe Spender\*innen, konnten wir im vergangenen Jahr erneut nachhaltig Armut bekämpfen, zahlreichen Menschen in Notsituationen helfen und Leben retten. Die Prävention von Missbrauch und Ausbeutung nimmt immer mehr Raum ein. Opfern von sexueller Gewalt und Ausbeutung stehen wir sowohl bei der Aufarbeitung ihrer Traumata als auch bei den langwierigen Gerichtsverfahren zur Seite und streben dabei eine möglichst restaurative Justiz an. Wir konnten zudem unsere Teammitglieder weiterbilden und unser Fachwissen durch Seminare und Workshops an Mitarbeitende in öffentlichen Diensten weitergeben. Sie wurden sensibilisiert für die Situation und Bedürfnisse der Kinder auf der Strasse und der Opfer von Missbrauch und Ausbeutung. All dies ist möglich dank Ihnen, liebe Spender\*innen. Es ist Ihre treue finanzielle und moralische Unterstützung, die unsere Arbeit unter den Ärmsten auf den Philippinen möglich macht und uns in unserer Tätigkeit immer wieder neu motiviert und bestärkt. **Sie, liebe Spender\*innen, sind enorm wichtig für uns und die unterstützten Menschen. Wir hoffen, dass Sie auch weiterhin an unserer Seite bleiben und anderen interessierten Menschen von unserer Arbeit erzählen.**

Von grosser Bedeutung war für uns im vergangenen Jahr die Wiederaufnahme des regulären Schulunterrichtes für die philippinischen Kinder. Im Rahmen der strengen Pandemiemassnahmen hatte die Regierung den regulären Schulunterricht während mehr als zwei Jahren untersagt. Diese wohl weltweit beispiellos harten Massnahmen in Bezug auf den Schulunterricht stellten unsere Schüler\*innen wie auch unser Team vor riesige Herausforderungen. Obwohl sich alle im Team übermässig anstrebten, um den Schüler\*innen durch Onlineunterricht und das Verteilen und Erklären von Modulen für den Hausunterricht möglichst viel Wissen vermitteln zu können, litten gerade die Schwächeren unter ihnen enorm unter dem Ausbleiben des Regelunterrichts. Für viele von ihnen bedeuteten diese zwei Jahre schulisch gesehen eine verlorene Zeit. Das monatliche Verteilen von über tausend Essenspaketen war eine riesige Herausforderung. Die Kinder und Familien leben in der ganzen Stadt verteilt oder auf der Strasse. Da die Kinder nicht mehr in die Tagesschule kommen durften, mussten unsere Mitarbeiter\*innen die speziellen Bedürfnisse der zu Hause oft stark vernachlässigten oder gar Missbrauch ausgesetzten Kinder möglichst frühzeitig erkennen. Die Kinder wie auch unser Team waren deshalb enorm dankbar, als sich unsere Schüler\*innen wieder im Klassenzimmer

versammeln konnten. **Die Pandemie hatte uns einmal mehr gelehrt, dass Bildung keine Selbstverständlichkeit ist.**

Wie im Vorjahr konnten wir mit dem „Ruth Kellenberger Safe House“ erneut ein Bauprojekt erfolgreich abschliessen. Während die zwei Wohnungen im Parterre umgehend von schutzbedürftigen Müttern und ihren Kindern bezogen wurden, fanden im Obergeschoss unsere Jungs endlich ein eigenes Zuhause. Ursprünglich hätten dort unsere jungen Erwachsenen im Rahmen des betreuten Wohnens einziehen sollen. Das Team war dann aber der Meinung, dass diese stattdessen im „Red House“ verbleiben sollen, wo sie von Virgelia Demata als Life Coach auf ihrem Weg ins selbständige Erwachsenenleben begleitet werden. Für das laufende Jahr sind keine neuen Infrastrukturprojekte geplant. Vielmehr hoffen wir, die Deckung der in den vergangenen Jahren stetig gestiegenen monatlichen Betriebskosten sichern zu können, ehe wir nach meiner Ankunft auf den Philippinen im Rahmen des Projektes „Kuya Thom Goes Home“ mit der Planung eines zweiten Standortes beginnen werden.

**Dank der hervorragenden Arbeit unseres Teams bei der Umsetzung des Projekts „Safer Kids“ (Prävention sexueller Ausbeutung von Kindern übers Internet) verlängerte die internationale Organisation „Save the Children Philippines“ ihre Partnerschaft mit uns.** Unser Team leitete das Projekt ab 2022 eigenständig und schulte dabei auch das Personal öffentlicher Dienste (sprich städtische Mitarbeitende, Angehörige der Polizei und Lehrkräfte öffentlicher Schulen). Auch 2023 wird das von „Save the Children Philippines“ finanzierte Projekt weitergeführt. **Die „Life Bank Foundation“ und „Partnership For Transparency Fund Asia“ rühmten unsere Arbeit ebenfalls und erneuerten ihre Partnerschaften mit uns.** Zusätzlich zu den äusserst positiven Rückmeldungen der unterstützten Kinder, Jugendlichen und Eltern bestärken uns diese positiven Bewertungen unserer Arbeit durch die grossen internationalen Partner enorm. **Dazu kommt, dass der Stadtpräsident persönlich mit einer offiziellen Auszeichnung unsere 15-jährige Tätigkeit in Cagayan de Oro City als einen wichtigen Beitrag in der Armutsbekämpfung und der Entwicklung der wachsenden Metropole würdigte.** Dies bescherte uns die Aufnahme in mehreren städtischen Gremien (z.B. Kinder- und Jugendschutz) bzw. innerhalb einzelner Gremien sogar den Vorsitz. Dadurch können wir noch gezielter Einfluss auf die städtische Armutsbekämpfung nehmen. Dies ist sowohl eine Chance als auch eine riesige Verantwortung, die aktuell vor allem von der Mitbegründerin Virgelia Demata wahrgenommen wird. Wir wünschen ihr dabei alle Weisheit, Ausdauer und Kraft, die sie für die wichtigen Debatten auf Makroebene braucht.

Auch in unseren Fördervereinen in der Schweiz und in Deutschland sind wir dankbar für das allmähliche Aufheben der Pandemiemassnahmen. **Endlich konnten wieder die für die Finanzierung unserer Arbeit auf den Philippinen so wichtigen Fundraising-Events stattfinden.** So führten die *Gendarmen* gleich sechs Benefizkonzerte durch: im Frühjahr zusammen mit dem Berner Troubadour *Rolf Marti* und im Dezember einmal mehr mit den *Quattro Schtatzjoni*. Im Herbst durften wir Charity Partner des *Jungfraumarathons* sein und am *Weihnachtsmarkt in Beatenberg* waren wir dank der rüstigen Beatenbergerin Vivienne Herzog wieder vertreten. Zum Abschluss führte die Vizepräsidentin von IKP Schweiz, Gabi Gafner, mit ihren Schüler\*innen der Unterstufe Unterseen noch ein Adventskonzert durch. **Dankbar sind wir einmal mehr unseren Volontär\*innen aus dem Ausland.** Nachdem Volontäreinsätze während der Pandemie nicht mehr möglich waren, durften wir mit Martin Stehli erstmals wieder einen Volontär bei uns begrüssen. Um sein reiches sozialpädagogisches Fachwissen als Dozent der Höheren Fachschulen BFF in Bern weiterzugeben, führte er im Rahmen einer Weiterbildung Workshops mit unserem Team durch. Falls Sie selbst oder jemand, den Sie kennen, Interesse an einem Volontäreinsatz bei uns haben, dürfen Sie sich jederzeit unter [volunteer@islandkids.ch](mailto:volunteer@islandkids.ch) bei uns melden.

**Nach 21 Monaten, 22 Ländern und 14'300 Kilometern zu Fuss erreichte ich am 25. Mai 2023 planmässig mein Ziel, unser Island Kids Philippines Kinderdorf in Cagayan de Oro.** Der letzte Streckenabschnitt von Manila nach Cagayan de Oro (1'200km) hatte meinem Körper arg zugesetzt. Da ich, aufgrund des knappen Zeitplanes von 25 Tagen, Märsche von bis zu 60 Kilometer pro Tag zurücklegte und mir zu wenig Pausentage gönnte, vermochte ich meine Energiereserven nicht mehr aufzufüllen. Darüber hinaus machte mir vor allem die extreme Hitze, gekoppelt mit der sehr hohen Luftfeuchtigkeit schwer zu schaffen. Als ich, nach den äusserst harten Entbehrungen, endlich mein Ziel erreichte, war die Freude gross. Vor meiner Ankunft im Kinderdorf gab es einen offiziellen Empfang im Stadthaus, wo ich vom Stadtpräsidenten Rolando A. Uy, von Céline Fürst, als offizielle Vertreterin der Schweizer Botschaft, von weiteren Vertretern der Stadt sowie von Freunden und PIKIFI-Mitarbeitenden begrüsst wurde. Nach der Schilderung einiger Eindrücke während meiner langen Wanderung, einem persönlichen Gespräch mit Mayor Uy und einem gemeinsamen Mittagessen machte sich unsere nun angewachsene Gruppe auf den Weg durch die Stadt zum Lernzentrum (Landfill Community Learning Center) und danach weiter zum PIKIFI-Kinderdorf. **Trotz zeitweise in Strömen niedergehendem Regen schlossen sich immer mehr Kinder und Erwachsene der bis zum Schluss auf mehrere hundert Teilnehmer\*innen gewachsenen Wandergruppe an.** Auf dem Schulhausplatz empfingen uns die restlichen Kinder, Jugendlichen, Eltern und Mitarbeitenden übergücklich jubelnd. Tief berührt und von den Emotionen überwältigt, brach ich dabei in Tränen aus. **Noch am selben Abend allerdings erlitt ich, von meinen Kräften verlassen, einen ersten Zusammenbruch und musste von Teammitgliedern und Freunden betreut werden.** Zwei Tage später musste ich notfallmässig ins Spital eingewiesen werden. Nach drei Spitalaufenthalten mit mässigen Therapieerfolgen war klar, dass ich an einem ernstzunehmenden Erschöpfungssyndrom (Fatigue) leide. Während den ersten sieben Wochen meiner Krankheit war ich die meiste Zeit über im Bett und konnte selbst einfache Dinge in meinem Alltag kaum noch selber bewältigen. Nachdem endlich eine geeignete Therapie gefunden wurde, verbesserte sich mein Zustand allmählich. **Inzwischen kann ich wieder arbeiten und plane nun bereits für das im Rahmen von „Kuya Thom Goes Home“ gesammelte neue Projekt. Insgesamt konnten durch „Kuya Thom Goes Home“ bislang Spenden in der Höhe von rund CHF 130'000.- generiert werden.** Damit soll ein zweiter Standort für missbrauchte, vernachlässigte und verstossene Kinder aufgebaut werden. Dieser zweite Standort soll in ländlicher Gegend entstehen und durch nachhaltige Landwirtschaft später einen hohen Grad an Selbstversorgung ermöglichen. Kinder und Jugendliche sollen hier durch die unmittelbare Nähe zur Natur Heilung erfahren und den verantwortungsvollen Umgang mit der Natur und ihren Ressourcen erlernen. Ich plane ab Anfangs Dezember für zwei Monate in der Schweiz zu sein und dabei auch Vorträge über meine Fernwanderung und über unsere Tätigkeit auf den Philippinen zu halten. Weiter will ich ein Buch über meine Reise schreiben und einen Verlag dafür finden. Unsere Projekte zugunsten bedürftiger Kinder und Familien auf den Philippinen können wir auch im kommenden Jahr nur dank Spenden von grosszügigen Menschen fortsetzen. **Unsere Arbeit ist heute genauso wichtig wie gestern und wir hoffen, dass Sie weiterhin an unserer Seite bleiben.**

Wir wünschen Ihnen und Ihren Liebsten viel Lebensfreude, gute Gesundheit und ganz viel Liebe im Leben.

Von Herzen alles Gute und Gottes Segen



Thomas Kellenberger





## Verein Island Kids Philippinen

### Revisionsbericht für 2022

Als Laienrevisorin habe ich die Jahresrechnung des Vereins Island Kids Philippinen (Bilanz und Erfolgsrechnung) für das am 31. Dezember 2022 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. Die Vorträge aus 2021 wurden korrekt in die Bilanz 2022 übernommen (Eröffnungsbilanz).

Zur Klarstellung halte ich fest: Der Schweizer Verein ist nicht im Schweizerischen Handelsregister eingetragen und ist sozusagen eine «Durchlaufstelle» der philippinischen Philippine Island Kids Int'l. Foundation Inc. Das von ihm gesammelte Geld wird an die PIKIFI weitergeleitet.

Die Kontoauszüge lagen mir vor. Die Buchungen erfolgten anhand des mir zugestellten Vorstandsprotokolls und Protokollauszugs. Einnahmen und Ausgaben sowie Vermögen sind nachgewiesen, die Buchhaltung ist sauber geführt. Meine Fragen wurden beantwortet. Der Schweizer Verein überweist Gelder zum Kauf von Land und Häusern, ist an ihnen aber nicht beteiligt, weshalb sie nicht in seiner Bilanz erscheinen.

Die betrieblichen Abläufe und das interne Kontrollsystems sowie weitere Prüfungen zur Aufdeckung allfälliger Gesetzesverstösse sind nicht Bestandteil meiner Revision.

Ich empfehle der Vereinsversammlung

- die Jahresrechnung 2022 unter Verdankung an den Kassier zu genehmigen.
- dem Kassier Décharge zu erteilen.

Ich danke dem Kassier für seine Arbeit.



Brigitte Müller

Brünnenstrasse 108  
3018 Bern  
biii.mueller@bluewin.ch

Bern, 4. August 2023

## Bilanz

<b>AKTIVEN</b>	<b>31.12.2022</b> *		<b>31.12.2021</b>	
Flüssige Mittel	367'460.93 <sup>1</sup>		309'479.37	
Forderungen	0.00 <sup>2</sup>		0.00	
Aktive Rechnungsabgrenzungen	0.00 <sup>3</sup>		0.00	
<b>Total Umlaufvermögen</b>	<b>367'460.93</b>	<b>100%</b>	<b>309'479.37</b>	<b>100%</b>
Finanzanlagen	0.00		0.00	
<b>Total Anlagevermögen</b>	<b>0.00</b> <sup>4</sup>	<b>0%</b>	<b>0.00</b>	<b>0%</b>
<b>Bilanzsumme AKTIVEN</b>	<b>367'460.93</b>	<b>100%</b>	<b>309'479.37</b>	<b>100%</b>

<b>PASSIVEN</b>	<b>31.12.2022</b> *		<b>31.12.2021</b>	
Verbindlichkeiten	0.00 <sup>5</sup>		0.00	
Verbindlichkeiten (nahestehend)	0.00 <sup>6</sup>		0.00	
Passive Rechnungsabgrenzungen	2'415.00 <sup>7</sup>		1'830.00	
<b>Verbindlichkeiten kurzfristig, unverzinslich</b>	<b>2'415.00</b>		<b>1'830.00</b>	
<b>Total Verbindlichkeiten</b>	<b>2'415.00</b>	<b>1%</b>	<b>1'830.00</b>	<b>1%</b>
Zweckgebundene Projekte, unverzinslich	152'588.66		91'445.92	
<b>Total Fondskapital</b>	<b>152'588.66</b> <sup>8</sup>	<b>42%</b>	<b>91'445.92</b>	<b>30%</b>
Freies Kapital	212'457.27		216'203.45	
<b>Total Organisationskapital</b>	<b>212'457.27</b> <sup>9</sup>	<b>57%</b>	<b>216'203.45</b>	<b>69%</b>
<b>Bilanzsumme PASSIVEN</b>	<b>367'460.93</b>	<b>100%</b>	<b>309'479.37</b>	<b>100%</b>

\* Nummer verweist auf den entsprechenden Eintrag im Anhang



## Betriebsrechnung 2022

<b>ERTRAG</b>	<b>2022</b>	<b>*</b>	<b>%</b>	<b>2021</b>	<b>%</b>
Pateschaftsbeiträge	114'089.00	<sup>10</sup>	26.7	123'180.00	28.0
Spenden ohne Zweckbindung	129'055.66		30.2	135'730.41	30.8
Spenden mit Zweckbindung	158'590.08	<sup>11</sup>	37.1	176'464.97	40.1
Gedenkspenden & Legate	7'391.35	<sup>12</sup>	1.7	2'910.00	0.7
<b>Erhaltene Zuwendungen</b>	<b>409'126.09</b>		<b>95.8</b>	<b>438'285.38</b>	<b>99.6</b>
Einnahmen aus Veranstaltungen	13'890.00	<sup>13</sup>	3.3	220.00	0.0
Verkaufsertrag (IKP-Artikel)	4'142.60		1.0	1'565.50	0.4
<b>Erlöse aus Lieferungen und Leistungen</b>	<b>18'032.60</b>		<b>4.2</b>	<b>1'785.50</b>	<b>0.4</b>
<b>Total BETRIEBSERTRAG</b>	<b>427'158.69</b>		<b>100.0</b>	<b>440'070.88</b>	<b>100.0</b>

<b>AUFWAND</b>	<b>2022</b>	<b>*</b>	<b>%</b>	<b>2021</b>	<b>%</b>
<b>PIKIFI Philippines</b>					
Grundversorgung Kinderheime & Schule	331'159.20	<sup>14</sup>	77.5	327'912.10	74.5
Infrastrukturprojekte	22'850.00	<sup>15</sup>	5.3	47'000.00	10.7
Medizinische Versorgung & Notfälle	0.00	<sup>16</sup>	-	1'150.00	0.3
Katastrophenhilfe	1'527.54	<sup>17</sup>	0.4	6'868.65	1.6
Diverse weitergeleitete Zweckspenden	9'395.00	<sup>18</sup>	2.2	6'334.90	1.4
<b>Projektaufwand</b>	<b>364'931.74</b>		<b>85.4</b>	<b>389'265.65</b>	<b>88.5</b>
Aufwand für Veranstaltungen	1'298.00		0.3	0.00	-
<b>Fundraising- und allg. Werbeaufwand</b>	<b>1'298.00</b>	<sup>19</sup>	<b>0.3</b>	<b>0.00</b>	<b>-</b>
Betriebsaufwand	1'191.62	<sup>20</sup>	0.3	570.80	0.1
Warenaufwand (für IKP-Artikel)	1'353.95	<sup>21</sup>	0.3	523.40	0.1
<b>Administrativer Aufwand</b>	<b>2'545.57</b>	<sup>22</sup>	<b>0.6</b>	<b>1'094.20</b>	<b>0.2</b>
<b>Total BETRIEBSAUFWAND</b>	<b>368'775.31</b>	<sup>23</sup>	<b>86.3</b>	<b>390'359.85</b>	<b>88.7</b>
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>58'383.38</b>		<b>13.7</b>	<b>49'711.03</b>	<b>11.3</b>

<b>Finanzerfolg</b>					
Finanzaufwand (Zinsen & Spesen)	-986.82		-0.2	-988.02	-0.2
<b>Total FINANZERGEBNIS</b>	<b>-986.82</b>		<b>-0.2</b>	<b>-988.02</b>	<b>-0.2</b>

### Betriebsfremder, ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Erfolg

A.o. Ertrag	0.00	-	0.00	-	
A.o. Aufwand	0.00	-	0.00	-	
<b>Total AUSSERORDENTLICHER ERFOLG</b>	<b>0.00</b>	<b>-</b>	<b>0.00</b>	<b>-</b>	
<b>Ergebnis vor Veränderung des Fondskapitals</b>	<b>57'396.56</b>		<b>13.4</b>	<b>48'723.01</b>	<b>11.1</b>

### Fondsbewegungen

Zuweisung zweckgebundene Fonds	-157'240.08	-36.8	-176'864.97	-40.2
Verwendung zweckgebundene Fonds	96'097.34	22.5	121'255.25	27.6
<b>Fondsveränderung</b>	<b>-61'142.74</b>		<b>-55'609.72</b>	
<b>Jahresergebnis vor Veränderung Org. Kapital</b>	<b>-3'746.18</b>	<b>-0.9</b>	<b>-6'886.71</b>	<b>-1.6</b>

### Zuweisungen und Verwendungen

Zuweisung Freies Kapital	0.00	-	0.00	-
Verwendung Freies Kapital	3'746.18	0.9	6'886.71	1.6
	<b>0.00</b>		<b>0.00</b>	

\* Nummer verweist auf den entsprechenden Eintrag im Anhang

Unterseen, 19. Juli 2023



Thomas Kellenberger  
Präsident



Dominik Lüscher  
Finanzverantwortlicher

## Rechnung über die Veränderung des Kapitals

<b>2022</b>							
<b>Mittel aus Fondskapital</b>	Ktostand per Stand 01.01.	Zuweisung / Spenden extern *	Verwendung *	Zuweisung intern *	interne Fondstransfers *	Ktostand per Stand 31.12. *	Fondsveränderung
IKP Yellow House (Betriebskosten)	13'608.10	31'000.00	-28'141.80 <sup>14</sup>	-	-	16'466.30	2'858.20
IKP Blue House (Betriebskosten)	-	34'402.21	-22'488.90 <sup>14</sup>	-	-	11'913.31	11'913.31
IKP Red House (Betriebskosten)	-	27'589.79	-12'194.10 <sup>14</sup>	-	-	15'395.69	15'395.69
IKP Kinderdorf	-	10'850.00	-10'850.00 <sup>15</sup>	-	-	-	-
Kuya Thom geht nach Hause	46'738.44	43'398.42	- <sup>15</sup>	-	-	90'136.86	43'398.42
Reisekosten Kuya Thom...	16'000.00	-	-12'000.00 <sup>15</sup>	-	-	4'000.00	-12'000.00
Medizinische Versorgung**	-	850.00	- <sup>16</sup>	-	-	-	-
Herz OP R.M.	600.00	-	-	-	-	600.00	-
Erdbeben	1'008.40	-	-	-	-1'008.40 <sup>17</sup>	-	-1'008.40
Überlebenspakete Covid-19	-	300.00	-100.00 <sup>17</sup>	-	-200.00 <sup>17</sup>	-	-
Nothilfe Taifun	122.88	1'304.66	-1'427.54 <sup>17</sup>	-	-	-	-122.88
Relief- & Rehabilitation	-	-	-	-	1'208.40 <sup>17</sup>	1'208.40	1'208.40
Patenschaftsbeitrag A.	42.10	-	- <sup>18</sup>	-	-	42.10	-
Kampf gegen den Menschenhandel	500.00	-	-500.00 <sup>18</sup>	-	-	-	-500.00
PIKIFI-Projekt JUST ONE TOUCH**	-	500.00	-500.00 <sup>18</sup>	-	-	-	-
Diverse Zweckspenden	12'826.00	8'395.00	-8'395.00 <sup>18</sup>	-	-	12'826.00	-
<b>Total Fondsveränderungen</b>	<b>91'445.92</b>	<b>158'590.08<sup>11</sup></b>	<b>-96'597.34</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>152'588.66<sup>8</sup></b>	<b>61'142.74</b>
<b>Mittel aus Eigenfinanzierung</b>							<b>Veränderung Org. Kapital</b>
Gebundenes Kapital	-	-	-	-	-	-	-
Freies Kapital	216'203.45	-	-3'746.18	-	-	212'457.27	-3'746.18
<b>Organisationskapital</b>	<b>216'203.45</b>	<b>-</b>	<b>-3'746.18</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>212'457.27<sup>9</sup></b>	<b>-3'746.18</b>

<b>2021</b>							
<b>Mittel aus Fondskapital</b>	Ktostand per Stand 01.01.	Zuweisung / Spenden extern *	Verwendung *	Zuweisung intern *	interne Fondstransfers *	Ktostand per Stand 31.12. *	Fondsveränderung
IKP Yellow House (Betriebskosten)	17'259.80	32'000.00	-35'651.70 <sup>14</sup>	-	-	13'608.10	-3'651.70
IKP Green House (Betriebskosten)	-	25'400.00	-25'400.00 <sup>14</sup>	-	-	-	-
IKP Kinderdorf	3'000.00	40'000.00	-43'000.00 <sup>15</sup>	-	-	-	-3'000.00
Kuya Thom geht nach Hause	-	46'738.44	- <sup>15</sup>	-	-	46'738.44	46'738.44
Reisekosten Kuya Thom...	-	20'000.00	-4'000.00 <sup>15</sup>	-	-	16'000.00	16'000.00
Medizinische Versorgung**	-	1'200.00	-1'150.00 <sup>16</sup>	-	-	-	-
Herz OP R.M.	600.00	-	-	-	-	600.00	-
<i>Erdbeben</i>	1'008.40	-	-	-	-	1'008.40	-
Überlebenspakete Covid-19	325.00	4'963.65	-5'288.65 <sup>17</sup>	-	-	-	-325.00
Nothilfe Taifun	-	1'702.88	-1'580.00 <sup>17</sup>	-	-	122.88	122.88
Patenschaftsbeitrag A.	2'417.00	-	-2'374.90 <sup>18</sup>	-	-	42.10	-2'374.90
Kampf gegen den Menschenhandel	-	500.00	-	-	-	500.00	500.00
Diverse Zweckspenden	11'226.00	3'960.00	-3'960.00 <sup>18</sup>	1'600.00 <sup>18</sup>	-	12'826.00	1'600.00
<b>Total Fondsveränderungen</b>	<b>35'836.20</b>	<b>176'464.97<sup>11</sup></b>	<b>-122'405.25</b>	<b>1'600.00</b>	<b>-</b>	<b>91'445.92<sup>8</sup></b>	<b>55'609.72</b>
<b>Mittel aus Eigenfinanzierung</b>							<b>Veränderung Org. Kapital</b>
Gebundenes Kapital	-	-	-	-	-	-	-
Freies Kapital	223'090.16	-	-6'886.71	-	-	216'203.45	-6'886.71
<b>Organisationskapital</b>	<b>223'090.16</b>	<b>-</b>	<b>-6'886.71</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>216'203.45<sup>9</sup></b>	<b>-6'886.71</b>

\* Nummer verweist auf den entsprechenden Eintrag im Anhang / \*\* ohne Fondszuweisung, da Aufwand höher oder gleich Ertrag resp. Aufwand in der Grundversorgung enthalten





## Geldflussrechnung per 31.12.2022

indirekte Berechnung

<b>Betriebstätigkeit</b>	<b>2022</b>	<b>2021</b>
Jahresergebnis vor Veränderung Organisationskapital	-3'746.18	-6'886.71
Veränderung des Fondskapital	61'142.74	55'609.72
Abschreibungen	-	-
Abnahme/(Zunahme) der Wertschriften	-	-
Abnahme/(Zunahme) der Forderungen	-	139.70
Abnahme/(Zunahme) der Vorräte	-	-
Abnahme/(Zunahme) der aktiven Abgrenzungen	-	862.00
(Abnahme)/Zunahme der kurzfristigen Verbindlichkeiten	-	-539.30
(Abnahme)/Zunahme der passiven Abgrenzungen	585.00	518.15
<b>Geldfluss aus Betriebstätigkeit</b>	<b>57'981.56</b>	<b>49'703.56</b>
(Investitionen)/Devestitionen in/von Finanzanlagen	-	-
<b>Geldfluss aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
(Abnahme)/Zunahme der Finanzverbindlichkeiten	-	-
<b>Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
<b>Veränderung flüssige Mittel</b>	<b>57'981.56</b>	<b>49'703.56</b>

(+) = Zunahme / (-) = Abnahme

Nachweis Veränderung flüssige Mittel

Bestand 01.01.	309'479.37	259'775.81
Bestand 31.12.	367'460.93	309'479.37
<b>Veränderung flüssige Mittel</b>	<b>57'981.56</b>	<b>49'703.56</b>

(+) = Zunahme / (-) = Abnahme



#### FIRMA SOWIE RECHTSFORM UND SITZ

Verein Island Kids Philippines (IKP) mit Sitz in Bern,  
p.A. Gabi Gafner, Susegg, Waldeggstrasse 175, 3803 Beatenberg

#### BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSGRUNDSÄTZE

Die Rechnungslegung von Island Kids Philippines (IKP) erfolgt seit dem Geschäftsjahr 2019 nach Swiss GAAP FER 21 und entspricht dem schweizerischen Gesetz sowie den Bestimmungen der Statuten. Die Jahresrechnung vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage (true and fair view). Die Buchhaltung wird in Schweizer Franken geführt. Die Bewertung der einzelnen Bilanzpositionen erfolgt ausschliesslich zu Nenn- / Nominalwerten nach dem Anschaffungswertprinzip unter Berücksichtigung eines allfälligen Abschreibungs- oder Wertberichtigungsbedarfs.

#### ERLÄUTERUNGEN ZUR BILANZ

<sup>1</sup>**Flüssige Mittel** Sie umfassen die Post- und Bankkonti. Alle Beträge sind kurzfristig verfügbar und setzen sich wie folgt zusammen:

Konto	2022	2021
BEKB Vereinskonto Patenschaften	212'642.67	219'572.02
BEKB Vereinskonto Spenden	150'798.72	87'958.55
TWINT	0.00	900.00
PayPal	4'019.54	1'048.80
<b>Total Flüssige Mittel</b>	<b>367'460.93</b>	<b>309'479.37</b>

<sup>2</sup>**Forderungen** Sie beziehen sich auf Forderungen bei Kunden von IKP-Verkaufsartikeln – (CHF 0.00 / Vorjahr CHF 0.00).

<sup>3</sup>**Aktive Rechnungsabgrenzungen** Per 31.12.2022 sind, wie bereits im Vorjahr, keine aktiven Rechnungsabgrenzungen vorhanden.

<sup>4</sup>**Anlagevermögen** Der Verein Island Kids Philippines (IKP) verfügt über keine Mobilien, Immobilien, Fahrzeuge oder ähnliche Sachanlagen. Auch sind keine Finanzanlagen vorhanden.

<sup>5</sup>**Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen** Per 31.12.2022 sind, wie bereits im Vorjahr, keine ausstehenden Rechnungen vorhanden.

<sup>6</sup>**Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (nahestehend)** Bezieht sich auf allfällige Verbindlichkeiten gegenüber Vorstandsmitgliedern. Per 31.12.2022 sind, wie bereits im Vorjahr, keine offenen Rechnungen vorhanden.

<sup>7</sup>**Passive Rechnungsabgrenzungen** setzen sich wie folgt zusammen:

Konto	2022	2021
Weiterleitung von Zweckspenden an PIKIFI	2'415.00	1'830.00
<b>Total Passive Rechnungsabgrenzung</b>	<b>2'415.00</b>	<b>1'830.00</b>

<sup>8</sup>**Fondskapital – Zweckgebundene Projekte** Die Details über das Fondskapital sind unter der *Rechnung über die Veränderung des Kapitals 2022* ersichtlich. Die Fondssaldi ergeben sich aus noch nicht verwendeten zweckgebundenen Spenden (CHF 152'588.66 / Vorjahr CHF 91'445.92). Die Fondssaldi werden nicht verzinst.

<sup>9</sup>Das **Organisationskapital** ist das aus Überschüssen von freien Spenden erwirtschaftete Kapital. Es kann innerhalb der Organisation zur Sicherung der Geschäftstätigkeit und für Notfälle eingesetzt werden. Es besteht ausschliesslich aus dem freien Kapital (CHF 212'457.27 / Vorjahr CHF 216'203.45).

Das negative Jahresergebnis per 31.12.2022 im Betrag von CHF -3'746.18 (Vorjahr CHF -6'886.71) wurde dem freien Kapital entnommen.

Die detaillierte Zusammenstellung der Bewegungen ist aus der Tabelle *Rechnung über die Veränderung des Kapitals 2022* ersichtlich.

## ERLÄUTERUNGEN ZUR BETRIEBSRECHNUNG

<sup>10</sup>**Patenschaftsbeiträge** Der Verein Island Kids Philippines (IKP) bietet Betreuungs-, Bildungs- (nur bisherige) oder neu ausschliesslich Projektpatenschaften an. Die Einnahmen aus den Patenschaften kommen aber nicht direkt einem einzelnen Kind zugut, sondern dienen primär der Finanzierung des gesamten Betriebs von PIKIFI auf den Philippinen (insbesondere Grundversorgung Kinderheime & Schule), weshalb diese auch nicht als zweckbestimmte Spenden in die Fondsrechnung fliessen.

<sup>11</sup>**Spenden mit Zweckbindung** Über die Bewegungen bei den zweckgebundenen Spenden (CHF 158'590.08 / Vorjahr CHF 176'464.97) gibt die detaillierte Fondsrechnung unter *Rechnung über die Veränderung des Kapitals 2022* unter dem Titel *Zuweisung extern respektive Verwendung* Auskunft. Grössere Projekte wie Gebäude oder aktuell das Fundraisingprojekt «Kuya Thom geht nach Hause» wie auch grössere medizinische Eingriffe werden mehrheitlich durch zweckbestimmte Spenden finanziert. Teilweise stammen diese auch von einzelnen Grossspendern (z.B. die Übernahme der Betriebskosten). Ein Fonds wird nur eröffnet resp. bedient, wenn der zweckbestimmte Ertrag den Aufwand übersteigt. Die zweckbestimmte Verwendung bleibt jedoch gewährleistet.

<sup>12</sup>**Gedenkspenden & Legate** Ab und zu wird der Verein durch ein Legat oder durch Gedenkspenden unterstützt. Diese Einnahmen sind sehr unregelmässig und werden deshalb separat aufgeführt.

<sup>13</sup>**Einnahmen aus Veranstaltungen** Im Berichtsjahr war Island Kids Philippines Charity Partner vom Jungfrau Marathon. Als Charity Partner erhielten wir eine Zuwendung von gesamthaft Fr 4'790.00. Zudem fanden Konzerte mit den Gendarmen statt. Aus diesen Konzerten wurden die Kollekten zu Gunsten von Island Kids Philippines überwiesen im Totalbetrag von Fr 9'100.00. Coronabedingt fanden im Vorjahr leider keine solche Events statt.

**<sup>14</sup>Grundversorgung Kinderheime & Schule** Der Verein Island Kids Philippines (IKP) unterstützt die philippinische Stiftung Phil. Island Kids Int'l Foundation, Inc. (PIKIFI) mit Sitz in Cagayan de Oro, Philippinen, mit monatlichen fixen Beiträgen. Der Beitrag wird jährlich durch den Vorstand bewilligt und basiert auf dem eingereichten Jahresbudget von PIKIFI.

Art	2022	2021
Grundversorgung / Ausbildung	244'923.50	262'098.80
Betriebskosten Yellow House (finanziert durch Zweckspende)	28'141.80	35'651.70
Betriebskosten Green House (finanziert im VJ durch Zweckspende)	22'488.90	29'874.60
Betriebskosten Blue House (finanziert durch Zweckspende)	22'488.90	0.00
Betriebskosten Red House (finanziert durch Zweckspende)	12'194.10	0.00
Transportaufwand Balikbayan Boxen	922.00	287.00
<b>Total Grundversorgung Kinderheime &amp; Schule</b>	<b>331'159.20</b>	<b>327'912.10</b>

**<sup>15</sup>Infrastrukturprojekte** Die Infrastruktur auf den Philippinen wird fast ausschliesslich durch zweckbestimmte Spenden finanziert. Im Jahr 2016 startete PIKIFI die Erweiterung durch ein Kinderdorf mit mehreren kleinen Häusern. Dieses Projekt wurde auch im Berichtsjahr durch eine namhafte zweckbestimmte Spende weiter unterstützt werden. Mit dem seit Sommer 2021 laufenden Fundraisingprojekt «Kuya Thom geht nach Hause» sammelt IKP Geld für den Bau eines neuen Kinderdorfes. Aus diesem Grund werden diese Zweckspenden ebenfalls unter diesem Punkt aufgeführt. Die Reisekosten wurden durch eine zweckbestimmte Spende vorfinanziert und wird ebenfalls zu Infrastrukturprojekte dazugezählt.

**<sup>16</sup>Medizinische Versorgung & Notfälle** Im Berichtsjahr, wie bereits im Vorjahr, kam es zu keinem grösseren und kostspieligen medizinischen Eingriff. Die Kosten für die medizinische Grundversorgung der Kinder werden in der Regel über das reguläre Budget abgerechnet (*Fussnote 14*). Im Vorjahr wurden zusätzlich CHF 1'150.00 der zweckbestimmten Spenden an PIKIFI übertragen.

**<sup>17</sup>Katastrophenhilfe** Insbesondere das Jahr 2021 war geprägt durch die Coronapandemie, welche auch auf den Philippinen zu vielen Notlagen geführt hat. Das Team vor Ort konnte dank den grosszügigen Spenden aus der Schweiz Überlebenspakete im Wert von CHF 100.00 (Vorjahr CHF 5'288.65) an bedürftige Familien verteilen. Zudem hat kurz vor Weihnachten 2021 der Taifun Odette die Philippinen getroffen und viel Leiden verursacht. Dank erhaltenen Zweckspenden konnte damals IKP Nothilfe leisten und betroffene Menschen unterstützen (CHF 1'427.54 / Vorjahr CHF 1'580.00).

Der Vorstand hat entschieden, dass in Zukunft Spendensammlungen für Nothilfe und Katastrophen generell dem Fonds Relief- & Rehabilitation zugewiesen werden, unabhängig vom Einzelereignis. Die noch vorhandenen Mittel in den beiden Fonds Erdbeben und Überlebenspakete Covid-19 wurden per 31.12.2022 diesem neuen Fonds übertragen.

**<sup>18</sup>Diverse weitergeleitete Zweckspenden** Es kommt immer wieder vor, dass Paten ihre Patenkinder mit Geldbeträgen für spezifische Geschenke unterstützen möchten. Andere Personen möchten ganz konkret einen einmaligen Event oder eine Aktivität finanzieren. Die Patin von A hat die gesamten Patenschaftsbeiträge bis zu dessen Ausbildungsabschluss bereits vorfinanziert. Solche Einnahmen und Ausgaben werden separat über dieses Konto abgewickelt.

Der Kampf gegen den Menschenhandel gehört seit jeher zum Auftrag von PIKIFI. So werden jährlich einige Opfer finanziell unterstützt resp. Prozesse finanziert. Die Finanzen hierfür sind im regulären Budget für die Grundversorgung enthalten.

Spenden für das PIKIFI-Projekt JUST ONE TOUCH werden ohne Abzug zu 100% gleich weitergeleitet.



<sup>19</sup>**Fundraising- und allg. Werbeaufwand** Der Verein Island Kids Philippines (IKP) verzichtet bewusst auf proaktive Spendenwerbung und setzt nur minimale Beiträge für das Fundraising ein. Im Berichtsjahr hat die Vertretung von IKP mit Werbematerial am Jungfrau Marathon zu geringen Kosten geführt (0.3% vom Betriebsertrag).

<sup>20</sup>**Betriebsaufwand** In der Schweiz fallen geringe Auslagen für die Bewirtschaftung der Buchhaltung, der Website sowie für die jährlichen Spendenbestätigungen an. Durch einen zusätzlichen Versand infolge der Umstellung auf die neuen QR-Einzahlungsscheine hat sich im Berichtsjahr diese Position fast verdoppelt.

<sup>21</sup>**Warenaufwand (IKP-Artikel)** Der Verein verkauft einige Artikel (Grusskarten, Geschenkartikel, Teppiche u.ä.) an interessierte Personen. Einige der Artikel werden auf den Philippinen produziert. Der kleine Erlös aus den Verkäufen von Fr 2'788.65 (Vorjahr Fr 1'042.10) kommt zu 100% der gemeinnützigen Arbeit des Vereins zugut.

<sup>22</sup>**Administrative Aufwand** Der Verein bemüht sich um möglichst wenig administrativen Aufwand – ganz ohne geht's aber trotz aller Mühe nicht. Mit 0.6% (Vorjahr 0.2%) der Spendeneinnahmen darf der Verein aber sicherlich einen guten Wert ausweisen!

### <sup>23</sup>**BETRIEBSAUFWAND NACH KOSTENARTEN (GESAMTKOSTENVERFAHREN)**

Art	2022	2021
Entrichtete Beiträge und Zuwendungen	364'931.74	389'265.65
Personalaufwand	0.00	0.00
Sachaufwand	3'843.57	1'094.20
Abschreibungen	0.00	0.00
<b>Total Betriebsaufwand</b>	<b>368'775.31</b>	<b>390'359.85</b>

### **EREIGNISSE NACH DEM BILANZSTICHTAG**

Es sind keine Ereignisse nach dem Bilanzstichtag bekannt.

## ENTSCHÄDIGUNGEN UND ANZAHL STELLEN

**Entschädigungen** Der Verein Island Kids Philippines (IKP) hat keine angestellten Mitarbeiter und bezahlt weder Löhne noch Pauschalspesen.

Der Vorstand arbeitet ehrenamtlich und bezieht ebenfalls weder Entschädigung noch Pauschalspesen.

## UNENTGELTLICHE LEISTUNGEN – EHRENAMTLICHE TÄTIGKEITEN

	2022	2021
Gremien	Vorstand	Vorstand
Treffen	6	7
Personen*	8	8
<b>Stunden**</b>	<b>129</b>	<b>192</b>

\*durchschnittliche Anzahl Sitzungsteilnehmer /

\*\* im Berichtsjahr fanden die Treffen mehrheitlich online via Teams statt, somit entfällt die Anreisezeit

\*\* im Vorjahr fanden die Treffen wieder teilweise vor Ort statt (inkl. Anreisezeit), hinzu kam eine a.o. Sitzung.

Die ehrenamtlichen Stunden, welche jedes Vorstandsmitglied operativ leistet, werden nicht erfasst. Im Hintergrund werden also erheblich mehr Stunden für die Tätigkeiten des Vereins geleistet. So hat zum Beispiel allein der Bereich Finanzen im Berichtsjahr zusätzliche 99.50 (Vorjahr: 98.00<sup>1</sup>) Stunden im Ehrenamt eingesetzt.

---

<sup>1</sup> Publierte Stunden im Bericht vom Vorjahr = 105.45 (Fehler bemerkt und nun korrigiert)

## **VEREINSZWECK (STATUTEN ART. 2)**

Als Kinderhilfswerk unterstützt und fördert der Verein die Betreuung und soziale Integration von Strassenkindern und Kindern sowie Familien in Not. Ziel ist es den bedürftigen Kindern und Familien mittel- und langfristig wirksame und nachhaltige Hilfe zu bieten, um sie aus ihrer verzweifelten Lebenssituation zu führen. Neben der alltäglichen Grundversorgung soll den Kindern insbesondere eine gute Schul- sowie Ausbildung ermöglicht werden. Zur Erreichung dieser Ziele kann der Verein Gassenarbeit betreiben, Therapie und Ausbildungsplätze zur Verfügung stellen, Entwicklungsprojekte fördern oder selber durchführen und alle nötigen Aktivitäten unternehmen, die dem Wohl der Kinder und Familien dienen. Er hat ausschliesslich gemeinnützigen Charakter.

## **FIRMA SOWIE RECHTSFORM UND SITZ (STATUTEN ART. 1)**

Verein Island Kids Philippines (IKP) mit Sitz in Bern,  
p.A. Gabi Gafner Susegg, Waldeggstrasse 175, 3803 Beatenberg

## **VORSTAND UND GESCHÄFTSLEITUNG**

Die strategische sowie die operative Führung werden vom Vorstand wahrgenommen.

### Zusammensetzung Vorstand am 31. Dezember 2022 (Amt auf unbestimmte Zeit)

- |  |   |
|--|---|
| - Thomas Kellenberger*, Präsident              | - Nicole von Dach, Volunteers                               |
| - Gabi Gafner*, 1. Vizepräsident & Events      | - Rachel Kellenberger, Events                               |
| - Dominik Lüscher*, Finanzen                   | - Rebecca Heutschi, Philippino Network                      |
| - Christina Kurzen, Patenschaften & Newsletter | - Rolf Hedinger, Events & Medical                           |
| - Daniela Steffen, Marketingprojekte           | - Susanne Stricker, Spenderbetreuung                        |
| - Egon Burgener, IT-Support                    | - Svenia Montilla-Häfliger, Volontäre & Social Media        |
| - Marites Jampen, Philippino Network           | - Vroni Wanzenried, Datenverwaltung, Homepage & Sekretariat |
| - Martin Strasser, Sponsorenbetreuung & Events |   |
| - Melanie Gafner, Events                       |   |

### Mutationen im Vorstand während dem Berichtsjahr

Im Berichtsjahr kam es zu zwei Demissionen. So ist Steven Heutschi (19.04.2022) sowie Barbara Lüscher (17.06.2022) aus dem Vorstand von IKP zurückgetreten. Es kam zu keinen Neuzugängen.

\*unterschriftsberechtigt (Geschäftsleitung)

**ZUSAMMENARBEIT** Die Projekte vom Verein Island Kids Philippines (IKP) im Ausland werden ausschliesslich in Zusammenarbeit mit einheimischen Partnern und Partnerorganisationen (Kirchen, NGOs) realisiert. Aktuell besteht diesbezüglich eine Zusammenarbeit mit der philippinischen Stiftung Phil. Island Kids Int’l Foundation, Inc. (PIKIFI).

In Deutschland besteht die unabhängige Organisation Island Kids Deutschland e.V., welche die gleichen Aufgaben, wie wir in der Schweiz, für die philippinische Stiftung PIKIFI wahrnimmt.

Der Verein Island Kids Philippines (IKP) ist weder an der einen noch an der anderen Partnerorganisation finanziell beteiligt. Der Präsident Thomas Kellenberger ist im Stiftungsrat der philippinischen Stiftung vertreten.

**FINANZEN** Der Verein Island Kids Philippines (IKP) finanziert sich durch Gönnerbeiträge, Erträge aus der Vereinstätigkeit, Spenden und Geschenke, Sponsoring sowie aus Zuwendungen durch Legate.

**FUNDRAISING-AUFWAND** Bei Island Kids Philippines (IKP) ist Fundraising in der Regel kombiniert mit der Information über unsere Tätigkeit (E-Mail-Versand Newsletter, Events). IKP führt zu Werbezwecken keine Hausbesuche oder Standaktionen durch und beauftragt auch keine externen Fundraising-Organisationen.

**HINWEIS ZUR STEUERBEFREIUNG** Der Verein Island Kids Philippines (IKP) ist von der Steuerverwaltung des Kantons Bern mit Verfügung seit dem 9. Mai 2007 wegen Gemeinnützigkeit von der Steuerpflicht befreit. Spenden an den Verein Island Kids Philippines (IKP) können vom steuerbaren Einkommen abgezogen werden.





